

Medienmitteilung vom 29. Juli 2004

Neues Faktenblatt „Wohnen in Zürich“

Die 2002 erstmals von der Fachstelle für Stadtentwicklung heraus gegebene Publikation „Wohnen in Zürich – Fakten und Zusammenhänge“ wurde aktualisiert und mit neuen Kapiteln ergänzt. Sie bietet einen konzentrierten „Tour d’hôizon“ durch den Züricher Wohnungsmarkt und empfiehlt sich insbesondere als „Nachschlagewerk“.

Im ersten Teil werden wie schon im Jahre 2002 die wichtigsten Zahlen und Fakten rund um den Wohnungsbestand und Wohnungsbau präsentiert.

Erwähnenswert sind folgende Veränderungen in den letzten zwei Jahren:

- Die Wohnfläche pro Person hat bis zur Jahrtausendwende zwar kontinuierlich zugenommen, erhöhte sich aber seither nicht mehr weiter.
- Im Jahr 2002 wurden 989 und im Jahr 2003 1496 neue Wohnungen erstellt. Damit wurde im Jahr 2003 seit 1985 ein Höchststand der Neubautätigkeit erreicht. In der Langfrist-Betrachtung ist die Wohnbauintensität allerdings nicht speziell hoch.
- Die seit 1998 positiven Wanderungssaldi setzten sich auch 2002 und 2003 fort.
- Zürich verfügt nach wie vor über eine grosse Anziehungskraft: Während es im übrigen Kanton und in anderen Schweizer Städten ein gewisser Leerwohnungsbestand festzustellen ist, ist auch im Jahre 2003 – trotz leichter Erhöhung der Leerstände gegenüber 2001 und 2002 – kaum eine leerstehende Wohnung zu finden (vgl. auch aktuelle Medienmitteilung von Statistik Stadt Zürich vom 29.07.2004).

Neu ist das Kapitel „Mietzinsniveau in der Stadt“, in welchem die relative Mietzinsbelastung im Vergleich zum Einkommen sowie die Beurteilung des Mietzinses aus Sicht der Bevölkerung dargestellt werden. Abgeschlossen wird die Publikation mit einer Übersicht über die städtische Wohnungspolitik.

Für weitere Fragen oder Bestellungen der Publikation auf Papier: Alex Martinovits, Fachstelle für Stadtentwicklung, Tel. 01/ 216 36 90, alex.martinovits@prd.stzh.ch